

Studieren in Niedersachsen – Newsletter 06/2023

Liebe Leser*innen,

schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende entgegen und an vielen Orten in Niedersachsen ließ sich in diesen Tagen sogar der **erste Schnee** blicken. Genau richtig also, um das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen und sich anschließend mit einem heißen Getränk auf einem der niedersächsischen [Weihnachtsmärkte](#) aufzuwärmen. Viele Menschen in Niedersachsen schwören ja zum Aufwärmen außerdem auf **Grünkohl** (s. Schluss).

Um trotzdem nicht zu sehr in Jahresendzeitstimmung zu verfallen, haben wir in dieser Ausgabe unseres Newsletters auch einen kleinen **Ausblick auf unsere Pläne für 2024** für Sie vorbereitet. Mehr dazu unten!

Wir hoffen, dass Sie auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken können und wünschen Ihnen einen möglichst stressarmen Jahresabschluss, **frohe Festtage und einen gesunden Jahreswechsel!**

Mit besten Grüßen
Ihr Redaktionsteam der kfsn

Nachrichten aus der kfsn

Save the Date: Stay tuned 2024

Viele Studienberatungen kennen das Phänomen nur zu gut: Pünktlich zum Jahreswechsel oder kurz nach der Weihnachtspause häufen sich die Fragen zum Thema **Studienzweifel**.



Gemeinsam mit den ZSBn, den Zentralen Studienberatungsstellen der Hochschulen in Niedersachsen, informieren wir deshalb im neuen Jahr wieder ratsuchende Studierende bei unserer Onlineveranstaltung **"Stay tuned – gut gezweifelt ist halb studiert"**: Am Donnerstag, dem **25. Januar 2024** gibt es von **16 bis 20 Uhr** Unterstützung – natürlich kostenlos und ohne Anmeldung. Leiten Sie den Termin gerne an Ihre Studierenden weiter!

Mehr erfahren »

Kennen Sie schon...

unsere Weiterbildungssuche? Sie finden darin alle wissenschaftlichen **Weiterbildungs- und Zertifikatsangebote** der niedersächsischen Hochschulen. Dank zahlreicher Filtermöglichkeiten können Sie das frisch aktualisierte Angebot passgenau und komfortabel durchsuchen. Darüber hinaus finden Sie alle Studiengänge in Niedersachsen wie gewohnt in unserer [Studiengangssuche](#).

Mehr erfahren »

Veränderungen im Studienangebot in Niedersachsen

Umweltinformatik (B.Sc.)

Für alle, die sich für Angewandte Informatik und Umweltwissenschaften interessieren und nachhaltige Lösungen für die Herausforderungen unserer Gesellschaft entwickeln wollen, gibt es an der **Universität Hildesheim** ab dem **Sommersemester 2024** den neuen Bachelorstudiengang "Umweltinformatik". Die Regelstudienzeit beträgt sechs Semester.



Mehr erfahren »

Technologie-orientiertes Management (B.Sc.)

Der Bachelor "Technologie-orientiertes Management" vermittelt Wissen aus den Bereichen Betriebswirtschaftslehre, Informatik, Volkswirtschaftslehre und Recht. Der interdisziplinäre, sechssemestrige Studiengang kann seit dem Wintersemester 2023/24 an der **Technischen Universität Braunschweig** studiert werden.

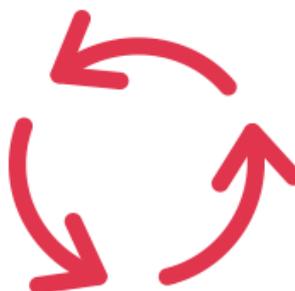
Mehr erfahren »

Auch an Ihrer Hochschule gibt es Veränderungen im Studienangebot? Egal ob neuer Studiengang oder Umbenennung – wir freuen uns über Ihren Hinweis! Schicken Sie uns einfach jederzeit eine [Mail](#).

Mitteilungen rund ums Studium

Studierendenzahl im Wintersemester 2023/24 erneut rückläufig

Nach vorläufigen Ergebnissen des Statistischen Bundesamtes (Destatis) sind im aktuellen Wintersemester 2023/24 rund 2.871.500 Studierende an den Hochschulen in Deutschland eingeschrieben – 1,7 Prozent weniger als im WS 2022/23. Die Zahl ist somit zum zweiten Mal in Folge rückläufig.



[Mehr erfahren »](#)

Gezielte Information bei der Studienfachwahl kann Gender Pay Gap reduzieren

Eine Studie des Bundesinstituts für Bevölkerungsforschung (BiB) und des Deutschen Zentrums für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW) unterstreicht die Rolle der Studienfachwahl bei der Reduzierung des Gender Pay Gaps: Schon eine 20-minütige Information zu Studienkosten, Gehaltsaussichten sowie Finanzierungsmöglichkeiten könnten den Entscheidungsprozess junger Frauen beeinflussen.

[Mehr erfahren »](#)

Leichter Rückgang der Teilzeitstudierenden im Wintersemester 2022/23

Das Ergebnis der jährlichen Auswertung des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE) zeigt: Der Aufwärtstrend der letzten Jahre in Bezug auf Teilzeitstudiengänge ist abgeflacht. Im Wintersemester 2022/23 haben circa 7,6 Prozent der Studierenden in Deutschland in Teilzeit studiert. Damit gibt es zum ersten Mal seit dem Wintersemester 2017/18 einen leichten Rückgang.

[Mehr erfahren »](#)

MINT-Report 2023: Mehr MINT-Lehrkräfte gewinnen

Die Lücken im Bereich der MINT-Fächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik), speziell bei den Lehrkräften, sind groß und werden weiter zunehmen. Maßnahmen zur Behebung dieses Problems müssen dringend umgesetzt werden, so der alarmierende Appell des MINT-Herbstreports 2023, der Anfang November in Berlin vorgestellt wurde.

[Mehr erfahren »](#)

Anteil der Studierenden an privaten Hochschulen auf Rekordhoch

Laut einer aktuellen Auswertung von Destatis ist ein rasanter Anstieg der Einschreibungen an privaten Hochschulen zu beobachten: Im Wintersemester 2021/22 gab es rund 342.600 privat Studierende – fast zwölfmal so viel wie vor 20 Jahren.

[Mehr erfahren »](#)

HRK-Präsidiumswahl: Zwei neue Vizepräsidentinnen aus Niedersachsen

Bei ihrer Mitgliederversammlung am 14. November 2023 hat die Hochschulrektorenkonferenz (HRK) ihre neuen Vizepräsident*innen gewählt. Dabei wurden zwei Präsidiumsmitglieder im Amt bestätigt, fünf weitere Vertreter*innen neu gewählt. Zu den Neuzugängen gehören auch zwei niedersächsische Hochschulpräsidentinnen.

[Mehr erfahren »](#)

Termine und Veranstaltungen

Messe Bachelor and More

Fragen zum Studium? Am **Samstag, 2. Dezember 2023**, findet die Studienwahlmesse Bachelor and More in Hamburg statt. Auch Studieren in Niedersachsen ist mit dem **Gemeinschaftsstand der niedersächsischen Hochschulen** dort vertreten.



Veranstaltungsort ist die edel-optics.de Arena (Kurt-Emmerich-Platz 10, 21109 Hamburg). Die Bachelor and More hat von **9:30 bis 16 Uhr** geöffnet, der Eintritt ist frei. Besuchen Sie uns an **Stand 17** und entdecken Sie #echteperspektiven!

[Mehr erfahren »](#)

MINTvernetz Jahrestagung 2024

Unter dem Motto "MINT & Teilhabe – Chancen schaffen und Zukunft gestalten" veranstaltet das BMBF-geförderte "MINTvernetz"-Netzwerk am **5. und 6. März 2024** seine zweite Jahrestagung in Würzburg. Die Anmeldung ist ab sofort möglich.

[Mehr erfahren »](#)

...und zum Schluss

Frost oder nicht Frost, das ist die Frage!

"Grünkohl niemals vor dem ersten Frost ernten", weiß der norddeutsche Volksmund. Aber stimmt das auch? Wie so oft in der Wissenschaft lautet die Antwort: [Es kommt drauf an!](#) Zu dieser Erkenntnis kommen Dr. Christoph Hahn und seine Forschungskolleg*innen von der Universität Oldenburg.



Hahn, der sich schon seit seiner Bachelorarbeit mit Grünkohl beschäftigt, widmete sich in seiner inzwischen abgeschlossenen Promotion der **Sortenvielfalt des Grünkohls**. Dazu führte er genetische Analysen durch, untersuchte Inhaltsstoffe und erforschte, wie sich Umweltfaktoren auf die Zusammensetzung der Inhaltsstoffe auswirken. Das Ergebnis: Je nach Sorte können niedrige Temperaturen zu einem Anstieg oder einer Verringerung der besonders gesunden Senföle führen.

Frost ist dafür übrigens nicht unbedingt notwendig: **"Grünkohl fängt schon bei einstelligen Plusgraden an zu frieren"**, so Hahn. Entscheidender ist für den Geschmack die Dauer der niedrigen Temperaturen: Je länger die Kälte anhält, desto mehr Zucker wird gebildet, und desto süßer schmeckt der Kohl.

Als Nebenergebnis seiner Doktorarbeit hat Hahn außerdem eine neue Grünkohlsorte gezüchtet: Die "**Oldenburger Palme**" – ein "Supergrünkohl", der sich perfekt für den Anbau im heimischen Garten, auch auf kleiner Fläche, eignen soll, viele gesunde Inhaltsstoffe enthält, gut schmeckt, und auch noch dekorativ aussieht. Saatgut wurde erstmals bei der Eröffnung der Grünkohlsaison Anfang November an pflanzwillige Bürger*innen ausgegeben. Wir sind gespannt, ob die Sorte hält, was sie verspricht und wünschen in jedem Fall guten Appetit!

Wir freuen uns über Ihr Feedback, Ihre Hinweise oder auch Änderungswünsche. Gibt es ein Thema, das Sie vermisst haben? Haben Sie Anregungen oder Fragen zum Newsletter? Bitte zögern Sie nicht, uns zu [kontaktieren](#).

Kennen Sie Kolleg*innen, für die diese Informationen ebenfalls interessant sein könnten? Dann leiten Sie unseren Newsletter gerne weiter!

Dieser Newsletter wurde Ihnen weitergeleitet und Sie würden nun gerne regelmäßig Post von uns bekommen? Dann abonnieren Sie uns [hier](#)!

Verweis auf andere Webseiten: Für alle hier befindlichen Hyperlinks gilt: Die Koordinierungsstelle bemüht sich um Sorgfalt bei der Auswahl dieser Seiten und deren Inhalte, hat aber keinerlei Einfluss auf die Inhalte oder Gestaltung der verlinkten Seiten. Die kfsn übernimmt ausdrücklich keine Haftung für den Inhalt externer Internetseiten.

**kfsn – Zentrale Koordinierungsstelle für
Studieninformation und -beratung in Niedersachsen**

Wilhelm-Busch-Straße 4 | 30167 Hannover | Deutschland
0511-762-14102 | kfsn@kfsn.uni-hannover.de | CEO: Dr. Elke Mittag
Redaktion: Nicole Gabriel und Maren Lachmund

 www.facebook.com/studiereninniedersachsen

 www.instagram.com/studiereninniedersachsen